

Wasniewski, Andreas

6

Von: [REDACTED]@bmi.bund.de
Gesendet: Dienstag, 21. April 2020 09:46
An: [REDACTED]
Cc: DGI2@bmi.bund.de; [REDACTED]@bmi.bund.de
Betreff: AW: GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen, hier: Finale Ressortabstimmung, Frist: 17.04.

DGI2-20105/37#32

Liebe [REDACTED]

vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Die zuletzt versandte Fassung des GE wurde nunmehr vom BMF ohne Anmerkung mitgezeichnet. Die Formulierung zum Erfüllungsaufwand war auch in Bezug auf die unterschiedlichen Verwaltungsebenen Gegenstand der Diskussion. Der GE wurde bereits entsprechend angepasst und auf das Betreibermodell verwiesen (S. 25). Ihrem Vorschlag entsprechend haben wir die Rechtsgrundlage (§ 15 PassV und § 1 PAuswGebV) für die Gebühren im Begründungsteil ergänzt.

Die überarbeitete Fassung versende ich in Kürze an die beteiligten Ressorts und werde Sie natürlich einbinden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

[REDACTED] Referat DG I 2 | - 12007

Hinweis: Die Erreichbarkeit über meine dienstliche Telefonnummer ist derzeit nur eingeschränkt gewährleistet. Bitte schreiben Sie mir ggf. eine E-Mail. Ich rufe dann gern zurück.

Von: [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 15. April 2020 16:31
An: [REDACTED]
Cc: DGI2_
Betreff: WG: GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen, hier: Finale Ressortabstimmung, Frist: 17.04.
Priorität: Hoch

Lieber [REDACTED]

vielen Dank für die Beteiligung. Ich habe den Gesetzentwurf im BKAmT nochmals parallel zirkuliert. Von den Kollegen des BMF-Spiegelreferats erhielt ich unmittelbar eine Anregung, die ich Ihnen – sofern Sie sich hierzu nicht bereits im Austausch mit dem BMF befinden sollten - gerne vorsorglich weiterleite. Die Kollegen regen zum Erfüllungsaufwand und zu den Gebühren an, zwischen den staatlichen Verwaltungsebenen zu differenzieren und auch die Rechtsgrundlage für die erhöhten Gebühren zu benennen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Bundeskanzleramt
Referat 132
Angelegenheiten des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat
Tel.: +49 (0)30 18 400 -2139
Fax: +49 (0) 18 10 400-2139
E-Mail: [REDACTED]@bk.bund.de

Von: [REDACTED]@bmi.bund.de [REDACTED]@bmi.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 14. April 2020 18:39

An: referat21@bfdi.bund.de; IVB1@bmjv.bund.de; buero-zr@bmwi.bund.de; 505-2@auswaertiges-amt.de; IIC6@bmf.bund.de; nkr <nkr@bk.bund.de>; [REDACTED]@bmfsfj.bund.de

Cc: DGI2@bmi.bund.de; [REDACTED]@bmi.bund.de; M2@bmi.bund.de; M5@bmi.bund.de; ZII1@bmi.bund.de; [REDACTED]@bmi.bund.de; [REDACTED]@bmi.bund.de; [REDACTED]@bmi.bund.de; gut-ti@bmjv.bund.de; [REDACTED]@bmjv.bund.de; [REDACTED]@bmwi.bund.de; [REDACTED]@bmwi.bund.de; [REDACTED]@bmf.bund.de; [REDACTED]@bmf.bund.de; [REDACTED]@bk.bund.de>; [REDACTED]@bkm.bund.de; [REDACTED]@bk.bund.de>; [REDACTED]@bfdi.bund.de; [REDACTED]@BMFSFJ.BUND.DE; 505-rl@auswaertiges-amt.de

Betreff: GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen, hier: Finale Ressortabstimmung, Frist: 17.04.

Priorität: Hoch

DGI2-20105/37#32

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir bedanken für Ihre Stellungnahmen sowie den weiteren konstruktiven Austausch im Rahmen der Ressortabstimmung zum Referentenentwurf für ein Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen.

Anbei finden Sie die auf der Grundlage Ihrer Anmerkungen überarbeitete Fassung sowohl mit den Überarbeitungen im Änderungsmodus als auch in Reinschrift.

Folgende Hinweise bitten wir zu beachten:

BMJV:

- Das Dokument sollte nunmehr eine gültige eNorm Struktur aufweisen.
- Umbenennung in „Regierungsentwurf“ erfolgt im Rahmen der Erstellung der Kabinettsvorlage.
- Der Verweis auf eine Strafverfolgung wurde wie vorgeschlagen gestrichen und stattdessen auf die Möglichkeit einer Reaktion auf einen Missbrauchsfall abgestellt.

BMWi:

- Gesetzestext und Begründung wurden in Bezug auf die getroffene Rücksprache angepasst. Wir sind dabei Ihrem Anliegen entgegengekommen und haben die Aufnahme beim Dienstleister in den Vordergrund gerückt. Sowohl im Gesetzestext als auch in der Begründung werde diese jetzt an erster Stelle erwähnt, damit zum Ausdruck kommt, dass die Fotografen weiterhin für den Bürger die zentrale Anlaufstelle sein sind. Ferner wird im Erfüllungsaufwand ausdrücklich festgehalten, dass eine Ausstattung der Behörden nicht flächendeckend, sondern nach Bedarf stattfindet. Dieser Bedarf dürfte im ländlichen Raum am größten sein, wo ohnehin keine Konkurrenzsituation zu (nicht mehr vorhandenen) Fotografen zu befürchten ist.

AA:

- Die Auslandsbehörden wurden wie besprochen aus dem Anwendungsbereich der Bestimmung des Herstellers von Lichtbildaufnahmegereäten ausgenommen.
- Die Rückmeldung bezüglich Machbarkeit der technischen Umsetzung innerhalb der Umsetzungsfrist stand noch aus. Liegt diese nunmehr vor?

BMF/NKR:

- Der Ausführungen zum Erfüllungsaufwand wurde unter Berücksichtigung Ihrer Anmerkungen weiter überarbeitet.

BfDI:

- Ihre Anmerkungen wurden mit Ausnahme der Änderung von § 16 Abs. 3, 7 PassG-E berücksichtigt. Hier handelt es sich nicht um eine Auskunft im Rahmen des automatisierten Abrufs der Seriennummer. Die Einschränkung auf die genannten Stellen ist daher nicht sachgerecht, zumal es sich bei der ausstellenden Behörde nicht um ein personenbezogenes Datum handeln dürfte.

Wir bitten um Mitzeichnung bis 17.04.2020, 12:00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Referat DG I 2 – Informationsmanagement, Pass- und Ausweisweisen
Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat
Alt-Moabit 140
10557 Berlin
Telefon: 030 18681-12007

E-Mail: [\[REDACTED\]@bmi.bund.de](mailto: [REDACTED]@bmi.bund.de)

Internet: www.bmi.bund.de (<http://www.bmi.bund.de>), www.cio.bund.de (<http://www.cio.bund.de>)

Hinweis: Die Erreichbarkeit über meine dienstliche Telefonnummer ist derzeit nur eingeschränkt gewährleistet. Bitte schreiben Sie mir ggf. eine E-Mail. Ich rufe dann gern zurück.

Von: BMIPoststelle, Postausgang.AM2

Gesendet: Dienstag, 17. März 2020 10:01

An: Berlin AA Poststelle SMTP (poststelle@auswaertiges-amt.de) <poststelle@auswaertiges-amt.de>; Berlin BKM Poststelle SMTP (Poststelle@bkm.bmi.bund.de) <Poststelle@bkm.bmi.bund.de>; Berlin BMAS Poststelle SMTP (poststelle@bmas.bund.de) <poststelle@bmas.bund.de>; Berlin BMBF SMTP (bmbf@bmbf.bund.de) <bmbf@bmbf.bund.de>; Berlin BMF SMTP (poststelle@bmf.bund.de) <poststelle@bmf.bund.de>; Berlin BMFSFJ Poststelle SMTP (Poststelle@BMFSFJ.BUND.DE) <Poststelle@BMFSFJ.BUND.DE>; Berlin BMG Poststelle SMTP (poststelle@bmg.bund.de) <poststelle@bmg.bund.de>; Berlin BMJV Poststelle SMTP (Poststelle@bmjv.bund.de) <Poststelle@bmjv.bund.de>; Berlin BMVI Poststelle SMTP (poststelle@bmvi.bund.de) <poststelle@bmvi.bund.de>; Berlin BMWI SMTP (info@bmwi.bund.de) <info@bmwi.bund.de>; Berlin BPA SMTP - Presse- und Informationsamt (Posteingang@bpa.bund.de) <Posteingang@bpa.bund.de>; Berlin BPrA SMTP (poststelle@bpra.bund.de) <poststelle@bpra.bund.de>; Berlin ChBK Poststelle SMTP (Poststelle@bk.bund.de) <Poststelle@bk.bund.de>; BMEL Poststelle <POSTSTELLE@BMEL.BUND.DE>; Bonn BMU SMTP (poststelle@bmu.bund.de) <poststelle@bmu.bund.de>; Bonn BMVG Poststelle SMTP (poststelle@bmvb.bund.de) <poststelle@bmvb.bund.de>; Bonn BMZ SMTP (poststelle@bmz.bund.de) <poststelle@bmz.bund.de>; Berlin BK Normenkontrollrat SMTP <nkr@bk.bund.de>; BfDI Poststelle, Poststelle <poststelle@bfdi.bund.de>; Berlin BMAS Beauftragte behinderte Menschen SMTP ([\[REDACTED\]@bmas.bund.de](mailto: [REDACTED]@bmas.bund.de)) <[\[REDACTED\]@bmas.bund.de](mailto: [REDACTED]@bmas.bund.de)>

Betreff: GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen, hier: Finale Ressortabstimmung, Frist: 27.03.

Nur per E-Mail, mit Bitte um Weiterleitung an die fachlich zuständigen Organisationseinheiten

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur finalen Ressortabstimmung übersenden wir Ihnen den Referentenentwurf für ein Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen. Nachstehend finden Sie zunächst die Entwurfsfassung vom 10.12.2019, die Grundlage für die Länder- und Verbändebeteiligung war, im Anschluss den aktuellen Entwurf vom 16.03.2020 (Word und PDF) und eine Synopse des Gesetzestextes der beiden Entwürfe.

< Datei: 191210_GE_zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen.docx >> < Datei: 200316_Synopse GE Sicherheit.docx >> < Datei: 200316_GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen.docx >> < Datei: 200316_GE zur Stärkung der Sicherheit im Pass- und Ausweiswesen.pdf >>

Auf der Grundlage der Länder- und Verbändebeteiligung wurde der Gesetzesentwurf in einigen Punkten überarbeitet. Insbesondere ist die Regelung zur Lichtbildaufnahme vor Ort nennen. Im überarbeiteten Gesetzesentwurf ist nunmehr vorgesehen, dass Bürginnen und Bürger die Wahl haben sollen, ob sie das Lichtbild in der Behörde oder bei einem anderen Dienstleister aufnehmen. Um den sicherheitspolitischen Anliegen des Gesetzesvorhabens Rechnung zu tragen, wird geregelt, dass die lichtbildaufnehmende Stelle im Pass- bzw. Ausweisregister gespeichert werden soll. Um dies zu ermöglichen, wurde die Verordnungsermächtigung erweitert, um dort Verfahren für eine Registrierung oder Zertifizierung von Dienstleistern näher bestimmen zu können. Geplant ist, dass für private Dienstleister ein Hashwert gebildet wird, der dann auch in den Registern anstelle eines Klarnamens gespeichert wird. Die Regelung soll ebenfalls im Ausländerwesen Anwendung finden.

Neu ist zudem, dass die Umsetzung der Vorgaben der VO (EU) 2019/1157 für Personalausweise (Fingerabdrücke, Layout) in den Gesetzesentwurf aufgenommen wurde.

Sofern zu dem überarbeiteten Gesetzesentwurf grundsätzlicher Klärungsbedarf besteht, bietet wir an, eine Ressortbesprechung durchzuführen. Wegen der aktuellen Einschränkungen bedingt durch den SARS-CoV-2 Virus schlagen wir vor, die Ressortbesprechung ggf. im Rahmen einer Telefonkonferenz am

Montag, 23.03.2020, 13:00 – 15:00 Uhr,

durchzuführen.

Um in der Folge unseren Zeitplan einhalten zu können, bitten wir um Ihre Stellungnahme spätestens bis zum

Freitag 27.03.2020, 16:00 Uhr.

BMJV wird um die Prüfung der Rechtsförmlichkeit gebeten.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Referat DG I 2 – Informationsmanagement, Pass- und Ausweiswesen
Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat
Alt-Moabit 140
10557 Berlin
Telefon: 030 18681-12007

E-Mail: @bmi.bund.de

Internet: www.bmi.bund.de (<http://www.bmi.bund.de>), www.cio.bund.de (<http://www.cio.bund.de>)